

## **Mainz unter Druck: Baumbestand soll bei Stadtplanung Priorität erhalten**

Umweltschützer kritisieren in Mainz Baumentfernungen und fordern Maßnahmen für besseren Klimaschutz und Stadtplanung.

## **Wachsende Besorgnis über Baumsterben in Mainz**

Die Stadt Mainz ist in den Fokus von Umweltschützern geraten, nachdem ihr beim Hitze-Check der Deutschen Umwelthilfe eine alarmierende Bilanz ausgestellt wurde. Unter den Kritikpunkten finden sich der Mangel an Bäumen sowie übermäßig versiegelte Flächen, die für die hohe Anfälligkeit der Stadt in Hitzewellen verantwortlich gemacht werden. Diese Entwicklungen stehen im direkten Widerspruch zur Ausrufung des Klimanotstands in der Stadt.

## **Die Rolle des Mainzer Baumbündnisses**

Das Mainzer Baumbündnis, zu dem verschiedene Umweltinitiativen wie „MainzZero“ und der „NABU Mainz und Umgebung e.V.“ gehören, hat sich zusammengefunden, um die Stadtverwaltung auf die besorgniserregenden Umstände aufmerksam zu machen. Uli Walter, der Sprecher des Baumbündnisses, äußerte sich leidenschaftlich: „Dass trotz Ausrufung des Klimanotstands in Mainz weiterhin alte Bäume in großem Stil gefällt werden, zeigt, dass wir Bürgerinnen und Bürger uns gegen das unverantwortliche Handeln zur Wehr setzen müssen.“ Diese Worte verdeutlichen die Dringlichkeit des Themas und den Wunsch nach einem Umdenken in der

Stadtplanung.

## **Forderungen an die Stadtverwaltung**

In einer Mitteilung stellte das Baumbündnis konkrete Forderungen an den Stadtrat und Oberbürgermeister Nino Haase. Diese beinhalten unter anderem:

- **Priorität für Baumerhalt:** Der Erhalt des Baumbestandes soll bei allen laufenden und zukünftigen Bauprojekten oberste Priorität haben.
- **Transparenz bei Fällungen:** Alle unvermeidlichen Baumfällungen sollen frühzeitig und umgehend kommuniziert werden, um Raum für mögliche Umplanungen zu schaffen.
- **Berichterstattung im Stadtrat:** Einhaltung der Vorgaben zur Baumplanung soll regelmäßig im Stadtrat und in den zuständigen Ausschüssen berichtet werden.

## **Warum ist das wichtig?**

Die aktuellen Maßnahmen der Stadt haben direkte Auswirkungen auf die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger in Mainz. Baumsterben und Versiegelung von Flächen wirken sich negativ auf das Stadtklima aus und machen die Bevölkerung anfälliger für gesundheitliche Risiken während heißer Sommermonate. Der Erhalt von Bäumen spielt eine entscheidende Rolle in der urbanen Ökologie, da sie nicht nur Schatten spenden, sondern auch die Luftqualität verbessern und Biodiversität fördern.

## **Der Weg nach vorne**

Das Baumbündnis ist bereits in Gespräche mit den Stadtratsfraktionen eingetreten, um die Bedeutung des Baumerhalts als zentralen Bestandteil der Stadtplanung zu verankern. Diese Initiative könnte helfen, zukünftige Hitzewellen

besser abzumildern und die Kommune für das Wohl ihrer Bürger zu schützen.

Durch den Dialog zwischen Bürgern, Umweltorganisationen und der Stadtverwaltung könnte Mainz auf einen nachhaltigeren Weg gelangen und die Lebensqualität für alle Einwohner verbessern.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**